

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

N^o 324.

Donnerstag, den 20. November.

1834.

Bekanntmachung.

Bei der am 10., 11. und 12. dieses Monats erfolgten Abstimmung sind die nachstehend Verzeichneten als Wähler zur Wahl der, an die Stelle des ausscheidenden Dritttheils, eintretenden Herren Stadtverordneten und Ersahmänner ernannt worden, welches mit der Bemerkung hiermit öffentlich bekannt gemacht wird, daß, wegen Untheilbarkeit der Gesamtzahl, zwischen den Abtheilungen I. und II. das Loos entschieden hat.

Zur Abgabe der Stimmzetteln Behuß der Stadtverordneten- und Ersahmännerwahl ist der 22. November dieses Jahres von früh 8 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr anberaumt worden.

Auch hierbei ist unumgänglich notwendig, daß die Stimmzetteln von den Herren Wählern bei der Wahldeputation persönlich abgegeben werden. Leipzig, am 18. November 1834.

Der Rath der Stadt Leipzig.
D. Deutrich.

Verzeichniß der Wahlmänner.

I. Ansässige Bürger.

- 1) Herr D. C. F. Schreckenberger, Beisitzer des Schöppenstuhles (Vorsteher der Herren Stadtverordneten).
- 2) " J. C. H. Schillbach, Zinggießermeister (Stadtverordneter).
- 3) " F. G. Bärwinkel, Apotheker (Stadtverordneter).
- 4) " G. A. Moser, Maurer-Obermeister.
- 5) " G. H. Heintz, Kaufmann.
- 6) " J. B. Limburger, Kaufmann und vorm. Baumeister (Vicevorsteher der Herren Stadtverordneten).
- 7) " J. Rohringer, Schneidermeister (Stadtverordneten-Substitut).
- 8) " C. G. H. Berndt, Kaufmann.
- 9) " C. C. Butter, Kaufmann (Stadtverordneter).
- 10) " J. G. Unrein, Gasthalter.
- 11) " C. F. Hentschel, Kramermeister.
- 12) " A. F. Harsleben, Kaufmann.
- 13) " J. G. Bießner, Opticus und Mechanicus.
- 14) " H. Brockhaus, Buchhändler.
- 15) " C. F. Cubasch, Kaufmann (Stadtverordneten-Substitut).
- 16) " C. G. Mann, Kürschner-Obermeister.
- 17) " F. A. Andrißschky, Advocat.
- 18) " C. A. Lorenz, Kramermeister.
- 19) " C. C. Alberti, Kaufmann.
- 20) " A. W. F. Runge, Tischler-Obermeister (Stadtverordneter).
- 21) " C. C. Krappe, Tuchhändler.
- 22) " C. F. W. Vogel, Buchhändler (Stadtverordneter).
- 23) " J. H. Klinger, Seifensiedermeister.
- 24) " J. W. Groß, Kaufmann und Handelsgerichtsbeisitzer.
- 25) " D. C. T. Kind, Advocat.

- 26) Herr C. L. Hirschfeld, Buchdrucker und Buchhändler (Stadtverordneter).
 27) = J. A. Schwägrichen, Kaufmann und röm. Sta. Hauptmann (Stadtverordneter-Substitut).
 28) = C. F. Hänel, Kaufmann (Stadtverordneter).
 29) = C. G. Pompper, Tischlermeister.
 30) = C. F. von Posern-Klett, Kaufmann.
 31) = C. F. Nabe, Gastwirth.
 32) = H. A. Täscher, Apotheker (Stadtverordneter).
 33) = L. C. W. Gelbke, Kaufmann.
 34) = J. G. Heilemann, Gasthalter.
 35) = F. Buchheim, Holzbrotze-Fabrikant (Stadtverordneter-Substitut).
 36) = D. G. Pillwig, Oberhofgerichts- und Consistorial-Advocat.
 37) = C. G. Peter, Gasthalter.
 38) = C. H. Ploß, K. S. Kammerrath und Kaufmann, Ritter etc.
 39) = J. G. Liebel, Kürschnermeister.
 40) = F. L. Hager, Finanzprocurator und Advocat (Stadtverordneter).
 41) = C. H. A. Rohde, Apotheker.
 42) = H. G. Burkhardt, Uhrmacher.
 43) = C. D. Melzer, Buchdrucker-Direktor (Stadtverordneter).
 44) = C. N. Pusch, Gasthalter.
 45) = J. H. Bundenlich, Seisensieder Obermeister (Stadtverordneter).
 46) = C. F. Heber, Kaufmann (Stadtverordneter-Substitut).
 47) = C. L. Wundt, Kaufmann.
 48) = J. H. Bertling, Schneidermeister.
 49) = Adv. F. W. Köwisch (Stadtverordneter).

II. Unanfassige Bürger.

A. Vom Handelsstande.

- 50) Herr C. Dürbig, Handlungsdeputirter.
 51) = F. L. Flinsch, Kramermeister (Stadtverordneter).
 52) = C. G. Baumann, Kaufmann.
 53) = F. B. L. Hark, Kaufmann (Stadtverordneter).
 54) = F. G. H. Ayer, Tuchhändler.
 55) = A. Dlearius, Kaufmann.
 56) = C. G. Tenner, Kramermeister (Stadtverordneter-Substitut).
 57) = C. H. W. Felsche, Conditor und Kramer.
 58) = G. Holdefreund, Kaufmann (Stadtverordneter).
 59) = C. G. Brünner, Kaufmann.
 60) = W. C. Härtel, Musikalienhändler (Stadtverordneter-Substitut).
 61) = C. W. H. Apel, Kaufmann (Stadtverordneter).
 62) = G. Harfort, Handlungsdeputirter und Handelsgerichtsbeisitzer.
 63) = J. W. L. Bergmann, Kaufmann.
 64) = P. M. Beckmann, Handlungsdeputirter und vorm. Stadtrath.
 65) = H. W. Caspari, Tuchhändler (Stadtverordneter).
 66) = H. W. Schmidt, Kaufmann.
 67) = G. A. E. Degen, Conditor und Kramer (Stadtverordneter-Substitut).
 68) = C. A. Arndt, Kaufmann.
 69) = C. H. W. Morgenstern, Kaufmann (Stadtverordneter).
 70) = J. A. Baumgärtner, Buchhändler.
 71) = A. H. Liebeskind, Buchhändler.
 72) = F. Dürr, Tuchhändler.
 73) = C. H. A. Baumann, Kaufmann.
 74) = C. H. Demiani, Kaufmann (Stadtverordneter).

B. Andere unanfassige Bürger ohne Unterschied ihres Standes und Gewerbes.

- 75) Herr J. F. L. Ernst, Uhrmacher (Stadtverordneter).
 76) = C. C. Franke, Kürschnermeister (Stadtverordneter).
 77) = L. Bethmann-Lähne, Uhrmacher (Stadtverordneter).
 78) = W. G. Ehrhardt, Goldarbeiter.

- 79) Herr H. W. Saack, Buchdrucker (Stadtverordneter).
 80) : C. F. E. Barth, Uhrmacher und vorm. Stadtrath.
 81) : F. Brunner, Advocat.
 82) : P. F. Schleißer, Goldarbeiter (Stadtverordneter).
 83) : C. G. Kleinert, Buchbinder-Obermeister (Stadtverordneter-Substitut).
 84) : C. Arnold, Schneidermeister.
 85) : E. W. von Löben, Rittmeister und Ober-Postamtsrath.
 86) : W. F. Götz, Ober-Inspector und Mitglied beim Königl. Haupt-Steueramte.
 87) : D. G. Haubold, Advocat.
 88) : J. D. Bauer, Schneider-Obermeister.
 89) : C. L. F. Struve, Goldarbeiter.
 90) : H. G. Bergmann, Seiler-Obermeister (Stadtverordneter-Substitut).
 91) : D. H. Dörrien, Consistorial-Assessor (Stadtverordneter).
 92) : C. F. Becker, Kupferschmiedmeister.
 93) : C. W. Schlüssel, Radler-Obermeister.
 94) : J. C. A. Rossmäßler, Schornsteinfeger-Obermeister (Stadtverordneter-Substitut).
 95) : F. A. Geißler, Buchbindermeister.
 96) : J. F. Osterland, Opticus und Mechanicus (Stadtverordneter-Substitut).
 97) : C. L. Baumgärtel, Uhrmacher.
 98) : D. M. Baumann, Advocat und Gerichtsdirector (Stadtverordneter-Substitut).
 99) : C. G. Leutrich, Tischlermeister.

Am zweiten Bußtage predigen:		zu St. Pauli: Früh Hr. D. Krehl, Vesp. : M. Unger;	
zu St. Thomä:	Vorb. Hr. M. Siegel, Früh = D. Großmann, Mittag = D. Klinckhardt, Vesp. = D. Goldhorn, Schluß = Richter;	zu St. Johannis: Vorb. = Cand. Erler, Früh = M. Kriß, Vesp. = Cand. Fischer;	
zu St. Nicolai:	Vorb. = M. Simon, Früh = D. Müdel, Mittag = M. Wellbeding, Vesp. = D. Bauer, Schluß = M. Simon;	zu St. Georgen: Vorb. = M. Hänfel, Früh = M. Hänfel, Vesp. = Höffel;	
in der Neukirche:	Vorb. = M. Meißner, Früh = M. Söfner, Vesp. = M. Meißner;	zu St. Jakob: Früh = M. Adler; Katechese in der Freischule: = Heuschkel; reform. Gemeinde: Früh = M. Gräfe.	
zu St. Petri:	Vorb. = M. Wellbeding, Früh = M. Raumann, Vesp. = M. Leuschner;		

Am zweiten Bußtage soll eine Collecte für die Heil- und Versorgungs-Anstalten vor den Kirchthüren gesammelt werden.

Theater der Stadt Leipzig.

Morgen und Freitag, wegen des Bußtages, kein Theater.

Sonabend, den 22. November: Die Montecchi und Capuleti, große Oper von Bellini.

Sonntag, den 23. November, zum ersten Male: Der Minister und der Seidenhändler, oder: Die Verschwörungskunst, Lustspiel in 5 Acten nach Scribe von Carl Riemann.

Anzeige.

Nachdem von dem Phönix-Verein III. Abtheilung alhier die statutenmäßige Versicherung einer Person bei der hiesigen Lebensversicherungsgesellschaft bewirkt worden, so können die auf Police Nr. 1,427 bezüglichen Partial-Versicherungsscheine gegen Rückgabe der Interimsquittungen von heute an in Empfang genommen werden bei dem unterzeichneten Vereinsbevollmächtigten
 Leipzig, den 20. November 1834. G. A. E. Degen, neuer Neumarkt Nr. 15.

Anzeige. Auf die

Königl. Sächs. Gesetzsammlung für 1835

wird fortwährend bei mir Bestellung zu Einem Thaler pro Exemplar angenommen. Auch sind alle Stücke der Gesetzsammlung stets einzeln zu bekommen.
 Leipzig, den 11. Novbr. 1834.

Friedrich Fleischer.

Empfehlung. Die Kunsthandlung von Pietro del Vecchio empfiehlt sich zur Uebernahme aller Arten

Lithographischer Arbeiten,

sowohl von Kunstblättern, als Schriftstücken, für deren beste Ausführung sie Sorge tragen wird. Zugleich verbindet sie hiermit die Anzeige, daß die Herren Engelmann & Comp. in Paris, mit deren Lithographie-Kreiden die ersten Steindruckereien Frankreichs und Deutschlands versorgt werden, ein Lager davon bei ihr niedergelegt haben.

* * * Zum Privatunterrichte in der französischen Conversation und Handels-correspondenz werden noch zwei Theilnehmer gesucht, und Anmeldungen erbeten früh bis 8 und nach Tische bis 1 Uhr, in der Ritterstraße, kleines Fürstencollegium, Seitengebäude, links zwei Treppen hoch.

Empfehlung. In seidnen Canevas von 20 bis 900 Stich bin ich wieder vollständig sortirt und empfehle mich damit, so wie auch mit weißseidnen flachen feinen Mosaik- und weiß- und buntbaumwollenen Canevas im Ganzen und Einzelnen zu den billigsten Preisen.

Gotthelf Röber, Petersstraße Nr. 32, Hohmanns Hof.

Anzeige. Gebrauchte Sachen, als: Herrenkleider, Wäsche, Betten, Matratzen, Bettzeug, Tischzeug, Lederhosen, goldne, silberne und tombacne Uhren, goldne Ringe, Uhrketten, Ohrringe, Petschaste, silberne Löffel, Dosen, Sporen, chirurgische Instrumente, Platten, Mörser, Reißzeuge, Goldwaagen, Gewehre, Säbel, Jagdgeräthe, Stöcke, Pfeifen, Koffer, Felleisen, Regenschirme, Roßhaare, Zinn, Kupfer, Messing, Porzellan u. dgl. m., kauft zum Verkauf R. E. D. Psuis, Hatte'sche Gasse, nahe am Thore, Nr. 464 im Gewölbe, Wohnung Brühl Nr. 730.

Anzeige. Ein-Pöfchen ordinäre Wolls für Hutmacher ist wiederum angekommen bei Adolph Meyer jun., Reichstraße Nr. 537.

Anzeige. Kleine und große billige Tücher in mannichfaltiger Auswahl, Gingham's zu 1½ Gr., breitem zu 2¼ Gr., Kattune zu 2 bis 3 Gr., gedruckte Merino's zu 4½ Gr. die Elle, verkauft

Ludwig Zangenberg, Grimma'sche Gasse Nr. 592.

Anzeige.

Dunkelgrundige Londoner Kattune

empfang in den neuesten Mustern Ludwig Zangenberg, Grimma'sche Gasse Nr. 592.

Anzeige. Mein Lager

echter Pondichery

ist jetzt wieder in allen Farben assortirt.

S. H. Meyer.

Zum billigsten Stadtpreise

extrafeine Zephyr- und Füllwolle in den lebhaftesten Schattirungen, englische und deutsche wollene und baumwollene Strickgarne, schottischen Zwirn, Glanzgarn und echt türkisch-rothtes Zeichengarn, alle Sorten seidene, halbseidene, leinene, wollene und baumwollene glatte und gestricke Bänder, seidene, wollene und baumwollene gedrehte und geflöppelte Schnuren, Schnürsenkel und Fischbein in jeder beliebigen Länge, Blankweits, Fischbeinreifen, Hestel mit Schlingen, Näh-, Strick- und Tapissierenadeln, Nähseide in allen Couleuren, Treppschleifen, schöne große baumwollene Matten, im Dtd. vorzüglich billiger, Dresdener Näh-, Strick- und Hestzwirn und Schuhmacher-Weißgarn aus einer vorzüglich guten Fabrik, Hemden- und Westknöpfe, Gelenkpuppen mit und ohne Anzüge, Puppenköpfe, Schiefertafeln, Schwämme, Zuckerkästchen, Wachsstock, Galanteriewaaren, Rausch-, Klebegold und Silber zur Verzierung der Christbäume und anderer Gegenstände ic., empfiehlt

A. Meißinger, Peterssteinweg Nr. 809.

Verkauf. Feine Sporen von Argentan, Stobl, plattirt und schwarz, stählerne Zuckerbrecher und Nußnacker, gute China- und Rosenpomade, Eau de Naumbourg, Eau de Cologne, feinen Räucherbalsam, chinesische Räucherstengel mit passenden Figuren, empfang und verkauft zu billigen Preisen

Carl Schubert, in Auerbachs Hofe.

Verkauf. $\frac{1}{4}$ große schwarze Tüll- und Gazeschleier mit Bordüren 4 Gr., und $\frac{1}{4}$ große in allen Farben mit reichen Bordüren 8 Gr. Das Stück, verkauft

J. H. Meyer, Auerbachs Hof gegenüber.

Verkauf. Es sollen eine Partie Sopha's, um Platz zu gewinnen, billigt verkauft werden im Tapezierergewölbe im Anker in der Hainstraße.

Verkauf. Hohe Rosen, in sehr schönen Sorten, schönblühende Sträucher und Nadelbölzer zu Anlagen, in großer Auswahl, auch hohe Aprikosen und Pflaumen, niedrige Pfirsich- und Birnbäume, Weinsenker, Johannes- und Stachelbeersträucher, auch einige Schock hohe Kirschbäume, welche (um damit zu räumen) sehr billig abgegeben werden auf der Milchinsel.

Verkauf. 16 Stück hohe starke weisse Nussbäume, hohe Aprikosen und Pfirsichen, die besten Sorten Weinsenker, hohe Rosen in mehreren Sorten, 36 verschiedene Couleuren gefüllte Malven, englische Stachelbeeren und weiße Johannisbeeren, niedrigen grünen Burbaum, verkauft sehr billig Kirst, in Herrn Domberrn Günthers Garten, in Nr. 1222.

Anzeige. Es sind wieder frische Bänder angekommen bei dem Fischermeister Burkhardt, auf dem Ransstädter Mühlgraben Nr. 1050.

V e r k a u f .

Von besten fetten holländischen Häringen, extrasein marinirt à Stück 2 Gr., verkauft
M. Sever, Nr. 2 im Keller.

Verkauf. Kieler Sprotten und Speckpöcklinge erhalte ich heute abermals pr. Post.
Fried. Schwennicke, im Salzgäßchen.

Verkauf. Von Bamberger Schmelzbutter erhielt ich Zusendungen, und fällt solche vorzüglich schön aus.
Fried. Schwennicke, im Salzgäßchen.

Verkauf. Frankfurter Bratwürste, astrachan. Caviar, Kieler Sprotten, Speckpöcklinge, hamburger Rauchfleisch, ungar. Rindsjungen, ital. Maronen, genues. cand. Citronat, cand. Pomeranzenschalen, marin. Kal, Lachs, lüneburger Bricken, Brathäringe, alle Gattungen Käse, pariser Senf und eingesezte Früchte, wie auch genues. cand. Früchte in Schachteln, verkaufe zu möglichst billigen Preisen. Dque Primavera, sonst A. Ferrari, neuer Neumarkt Nr. 21.

Verkauf. Von neuen Kieler Sprotten, nordischen Anchois, Speckpöcklingen, Katharinen-Pflaumen, Chester-Käse u. u. empfang ich frische Sendungen und verkaufe davon zu den billigsten Preisen.
C. F. Eisenschmidt, Reichstraße, v. Bülow's Haus Nr. 579.

Verkauf. Guter Most, Landwein, Rum und Liqueur, diese Artikel sind sowohl im Ganzen, als auch im Einzelnen, sehr billig zu haben bei
Ernst Hertwig, Schuhmachergäßchen, Herrn Baron Sternbergs Haus Nr. 18, im Gewölbe.

Verkauf. Ganz gute holländische marinirte Häringe auf russische Art sind zu haben, das Stück 1 Gr. 6 Pf. und 2 Gr., bei
J. G. Kochmann, neuer Kirchhof Nr. 297.

Verkauf. Ganz gute Pfeffergurken in ganzen, halben und Viertels-Eimern, so wie im Einzelnen, desgleichen gute Wassergurken, sind zu haben bei
J. G. Kochmann, neuer Kirchhof Nr. 297.

Anzeige. Von morgen Abend an ist wieder warme Milch zu haben, à Kanne 8 Pf., im Place de repos links parterre.

Zu verkaufen sind zwei starke Wagenpferde durch den Kutscher in Nr. 849.

Zu verkaufen ist billig ein Sopha und 6 Stühle im Gewandgäßchen Nr. 620, im Hofe zwei Treppen hoch.

Zu verkaufen ist ein wenig gebrauchtes Bureau mit Aufsatz und 6 Stück Bilder, von der Schöpfung, mit Mahagonyrahmen. Näheres Johannisgasse Nr. 1324 parterre, vorn heraus.

Zu verkaufen ist für einen billigen Preis die vollständige und sehr gut gehaltene Armatur eines Communalgardisten von der 7. Jäger-Compagnie. Das Nähere ist in der Raumann'schen Buchdruckerei zu erfahren.

Zu verkaufen sind noch einige Pruthähne und ein Paar türkische Enten, in der Johannesvorstadt aubier, Webergasse Nr. 7.

Zu verkaufen ist ein Sopha und ein Bettisch in der Ritterstraße Nr. 707, eine Treppe hoch.

Gutes Hühneraugenpflaster,

Kroschpflaster und chinesisches Zahnpulver ist aus dem Herrn Prof. Richter aus Dresden zum Commissionsverkauf übergeben worden.
Carl Schubert, in Auerbachs Hofe.

Reich faconnirte Hutatlasse

empfiehlt

J. H. Meyer, Auerbachs Hof gegenüber.

Maschinen-Chocolate und Cacao-Masse, eigne Fabrik.

Suppen-Chocolate das Pfund à 3 und 4 Gr.,

feine Gewürz-Chocolate das Pfund à 5, 6, 7 und 8 Gr.,

extrafeine Chocolate mit Vanille, das Pfund à 8, 9, 11, 14 und 18 Gr.,

feine Cacao-Masse 32löthig à 7, 8 und 9 Gr., 24löthig à 6 und 7 Gr.,

feinstes Cacao-Pulver das Pfund à 7 Gr., im Ganzen billiger, bei

J. N. Lorenz, Katharinenstraße Nr. 374.

Wohnungs-Veränderung. Meine Wohnung und Expedition ist von jetzt an in der Hainstraße, dem goldenen Adler gegenüber, Nr. 208, eine Treppe hoch.

v. Kanig, Advocat.

Auszuliehen. Sechstausend Thaler Conv.-Geld sind zu l. Dtern zu 4 Procent, wo möglich ungetrennt, gegen ganz sichere Hypotheken auszuliehen von

D. Gustav Haubold jun.

Vorteilhaftes Anerbieten. Wer 800 Thlr. Conv.-Münze zu verborgen willens ist, dem kann noch mehr Sicherheit gestellt werden, als eine erste Hypothek gewähren könnte. Näheres l. i.

Dr. Wolff, Salzgraben Nr. 406.

Gesuch. Sollte vielleicht Jemand gesonnen seyn, eine nicht zu kleine Hobelbank zu verkaufen, beliebe gefällige Anzeige zu machen beim Aufpasser Lehmann im Ranslädler Thore.

Gesuch. Wer ein schon gebrauchtes, aber noch in gutem Stande befindliches tafelförmiges Pianoforte zu verkaufen gesonnen ist, beliebe das Nähere Grimma'sche Gasse Nr. 8, bei Herrn Jena, zu hinterlassen.

Zu kaufen gesucht wird eine Elektrirmaschine und Luftpumpe. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

Anerbieten. Ein ordentliches und solides Frauenzimmer kann gegen Vergütung Schlafstelle erhalten. Wo? erfährt man in der Reichsstraße Nr. 641, im Hofe 3 Treppen hoch.

Gesucht werden für eine solide reisende Schauspielergesellschaft noch zwei Damen. Das Nähere ertheilt Herr Kuschke in der Webergasse Nr. 1380 parterre.

Gesucht wird in ein Weingeschäft zur Kellerei ein Mensch, der darin gearbeitet und hinlängliche Erfahrungen hat, und haben sich nur dergleichen Subjecte in der Expedition dieses Bl. zu melden.

Gesucht werden auf längere Zeit ein oder zwei gute Cigarrenarbeiter. Zu erfragen beim Herrn Sensal Riesberg, Brühl Nr. 357.

Gesucht wird eine ordentliche Frauenperson, welche in einigen Wochen, gegen gute Bezahlung, die Stelle einer Aufwärterin übernehmen kann. Das Nähere erfährt man bei Frau Maul, Hainstraße, im großen Joachimsthale.

Gesucht wird für nächste Weihnachten in Dienst ein ordentliches Mädchen, bei welchem Reinlichkeit und Liebe zu Kindern die Haupttugenden seyn müssen, in der Holzgasse Nr. 1486, drei Treppen hoch.

Gesuch. Ein Mensch, militärfrei und ledig, gesund und stark, welcher im Rechnen und Schreiben nicht ganz unerfahren ist und die besten Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht als Markthelfer oder Hausmann sogleich oder Weihnachten ein Unterkommen zu finden. Darauf Reflectirende erfahren das Nähere in Nr. 95.

Gesuch. Ein Mensch, 23 Jahr alt, welcher im Schreiben und Rechnen nicht unerfahren ist und seiner Militairpflicht bereits Genüge geleistet hat, sucht als Schreiber, Bedienter oder ein sonst für ihn passendes Unterkommen. Hierauf Reflectirende werden ergebenst gebeten, sich von der Handschrift und dem Uebrigen unterm Rathhause gefälligst Kenntniß verschaffen zu wollen.

Gesuch. Ein gebildetes Frauenzimmer von sehr guter Familie, welches sowohl in allen weiblichen Arbeiten, als auch in allen Beschäftigungen des Hauswesens erfahren, und zugleich zur Erzieherin sich eignet, indem sie außer den gewöhnlichen dazu erforderlichen Kenntnissen noch der französischen Sprache mächtig ist, wünscht zu Weihnachten eine ihren Fähigkeiten angemessene Conditon hier oder auswärts zu finden.

Darauf Reflectirende erfahren das Nähere auf dem neuen Kirchhose Nr. 257, 3. Etage, oder in der Expedition dieses Blattes.

Zu pachten gesucht oder in einen Pacht einzutreten wird jetzt, oder längstens bis Weihnachten, ein im Leipziger Kreise, an einer gangbaren Straße gelegener, Gasthof mit nicht unbedeutender Oekonomie. Auch wäre man nicht abgeneigt, auf ein ähnliches Landgut zu reflectiren. Anzeige darüber erbittet sich der Suchende in portofreien Briefen unter Adresse S. S. durch die Expedition dieses Blattes.

Zu miethen gesucht wird zum sofortigen Beziehen eine gut meublirte Stube. Offerten unter der Adresse K. K. wird die Expedition dieses Blattes befördern.

Vermiethung. Ein Gewölbe mittler Größe mit Niederlage in der Nicolaisstraße, gleich gut für eine Material- oder Tabakhandlung, als auch eine Buchhandlung geeignet, ist von jetzt an zu vermieten durch Herrn Ampferl, Brühl Nr. 452, im Hofe 4 Treppen hoch.

Vermiethung. Zu Weihnachten ist in der Halle'schen Vorstadt ein Parterrelogis für 55 Thlr. und eins dergl. in der Ranstädter Vorstadt für 40 Thlr. zu vermieten durch
L. W. Fischer, im Local-Comp'oir für Leipzig.

Zu vermieten ist zu Weihnachten oder auch sozgleich ein kleines Familienlogis in der Webergasse Nr. 8. Das Nähere daselbst eine Treppe hoch zu erfragen.

Zu vermieten sind zu diese Weihnachten und künftige Ostern noch etliche Etagen von 4 bis 6 Stuben, in guten Lagen, durch Löscher, Burgstraße Nr. 141.

Zu vermieten sind an einen oder zwei ledige Herren zwei Stuben mit Kaminen, Meubles und Betten, eine Treppe hoch, in einer angenehmen Vorstadt, durch Löscher, Burgstraße Nr. 141.

Zu vermieten sind von Weihnachten an im Lehmann'schen Garten Nr. 982 zwei geräumige Stuben mit Aussicht auf die Promenade, und das Nähere im Vordergebäude parterre links, in den Nachmittagsstunden von 1 — 3 Uhr, zu erfahren.

Zu vermieten ist zu Weihnachten Stube, Kammer und Vorsaal, nach der Allee, für einzelne Herren, auf dem neuen Kirchhose Nr. 260.

Zu vermieten ist von Ostern 1835 an ein schönes Gewölbe nebst Schreibstube am Markte, außer den Messen. Das Nähere bei Herrn E. H. Lähne's Witwe Nr. 196, Hainstraße, eine Treppe hoch.

Zu vermieten ist von jetzt an in der Stadt Wien allhier ein schöner heller Stall mit 3 Holzständen, dazu Boden und Geschirrkammer, auch für einen oder zwei Wagen Remise.

Zu vermieten ist sozgleich ein kleines Familienlogis auf der Ulrichsgasse Nr. 964.

Zu vermieten steht ein gutes Fortepiano mit 6 Octaven auf dem alten Neumarkt Nr. 675, eine Treppe hoch.

Löbniſer Bier.

Um den häufigen Nachfragen wegen Löbniſer Bier entgegenzukommen, dient zur Nachricht, daß das Löbniſer Bier nur vom Faſſe und nicht in Flaſchen zu haben iſt und deſhalb der große Krug 2 Gr., der kleine 1 Gr. und außer dem Hauſe die Dresdner Kanne 2 Gr. verkauft wird.

Diese ausgezeichnet billige Taxe des Löbniſer Bieres iſt nur deſhalb möglich, weil es vom Faſſe gezapft wird und dadurch nicht nur Flaſchen und Kropfe, ſondern auch eine Perſon wegen Flaſchen zu reinigen u. erspart werden kann.

Schröters Bierniederlage, Burgstraße.

Heute Vormittag nach 9 Uhr ist frischer Sockfuchen zu haben
Schröters Bierniederlage, Burastraße.

Außer dem anerkannt guten böhmischen Biere empfiehlt und verkauft zu den billigsten Preisen auch Bscheppliner Lagerbier A. Pange, in der gr. Schenke.

Einladung. Heute, Donnerstag den 20., lade ich meine Gönner und Freunde zu Schweinsknochelchen mit Klößen höflichst ein.
A. Sorge, in Reudnitz zu den 3 Piffen.

Reisegelegenheit. Jemand, der in diesen Tagen mit eigenem Wagen nach Eisenach, Kassel u. s. w. reist, wünscht einen Reisegefährten. Das Nähere ist im Hotel de Saxe in Nr. 18 zu erfahren.

Verlaufen hat sich vorige Woche ein kleiner schwarzer Hund, männlichen Geschlechts, mit weißer Brust und weißen Pfoten. Wer selbigen in Nr. 514 zurückbringt, erhält eine Belohnung.

Gefunden wurde im ersten Range des Theaters ein Damentaschentuch und kann in Nr. 4, erste Etage, wieder abgeholt werden.

Thorjettel vom 19. November.

Von gestern Abend 5 bis heute früh 7 Uhr.

S r i m m a' s c h e s T h o r.

Hr. Rittergutsbes. v. Doppel, v. Wellerwalde, unbestimmt.
Hr. D. Scheibel, v. Permsdorf, in Nr. 545.
Hr. Kfm. v. Hagen, v. Remscheid, in Nr. 655b.
Hr. Kfm. v. d. Grone, v. hier, v. Frankfurt a/D. zurück.
Die Dresdner reitende Post.
Eine Estafette von Dresden.
Die Dresdner Diligence.

P a l l e' s c h e s T h o r.

Hr. Kfm. Hirschfeld, v. Innsbruck, u. Hr. Kfm. Hirschfeld, v. Bregenz, in Nr. 430.
Hr. Kfm. Freiherr v. Puthon, v. Hamburg, im H. de Saxe.
Hr. v. Raumer, v. Berlin, im Hotel de Russie.
Hr. Kfm. Spangenberg, v. hier, v. Frankfurt a/D. zurück.
Hr. Kfm. Schweizer u. Baumann, v. Hohenems, pass. durch.
Hr. Kfm. Dehne, v. Waldkirchen, passirt durch.
Hr. Obligationsbesitzer v. Wengarten, v. Bregenz, bei Müller.

K a n s t ä d t e r T h o r.

Dem. Gramer, v. Kassel, im rothen Collegium.
Hr. Maler Fasel, v. Karlsruhe, u. Hr. Kfm. Sturm, v. Nordhausen, im Hotel de Pologne.
Hr. Kfm. Martini, v. Petersburg, im Hotel de Saxe.

P e t e r s t h o r.

Hr. Gutsbes. Hartung, v. Priesnitz, in der Krone.
Hr. Post-Dir. Hagenborn, v. Zeitz, im Hute.

H o s p i t a l t h o r.

Auf der Dresdner Silpost: Hr. Kfm. Schmidt, v. Dresden, u. Hr. Fabr. Schaabhirt, v. Ditzersbach, unbestimmt.
Hr. Lotterie-Collecteur Wallerstein, von Dresden, und Hr. Berg-Stud. Wopke u. Schmied-Suber, v. Freiberg, passiren durch.
Hr. v. Blümner, Rittergutsbes., v. Froburg, im H. de Bav.
Die Chemnitzer Silpost, um 6 Uhr.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

S r i m m a' s c h e s T h o r.

Hr. Kfm. Pechschli, v. hier, v. Frankfurt a/D. zurück.
Hr. Kfm. Herrmann u. Solle, v. Glauchau, pass. durch.
Hr. Kfm. Gräfer, v. Langensalza, passirt durch.
Auf der Frankfurter Silpost: Hr. Kfm. Niemann, von hier, v. Frankfurt a/D. zurück, Hr. Obligationsbesitzer Gottschalk, v. Hamburg, in der alten Waage, Hr. Kfm. Hannemann, von Altenburg, in E. Hamburg, Hr. Kleuten, v. Bomsboef, v. Sackau, pass. durch, Hr. Kfm. Dankwart u. Wänzel, v. Schneeberg, passiren durch.

Hr. Kfm. Göhrisch u. Kober, v. Falkenstein, pass. durch, u. Hr. Kfm. Kubn, Richter, Zimmermann u. Reich, v. Glauchau, Chemnitz, Rudla u. Altenburg, pass. durch.
Hr. Fabr. Rosenstein, v. Kassel, in Einborn.

P a l l e' s c h e s T h o r.

Hr. Kfm. Herzheim, v. Zeitz, unbestimmt.
Hr. Kfm. Sieland, v. hier, v. Frankfurt a/D. zurück.
Hr. Kfm. Kramer, v. Nordhausen, bei Winkler.
Mad. Ulrich, v. Halle, unbestimmt.
Kantstädter, Peters- u. Hospitalthor: Vacant.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

S r i m m a' s c h e s T h o r.

Hr. Lehrer Schreuer, v. Bremen, passirt durch.

P a l l e' s c h e s T h o r.

Hr. Kfm. Bürger u. Brehme, v. Braunsauel, u. Zeitz, u. Mad. Döppenheim, v. Weimar, passiren durch.
Auf der Berliner Silpost, 21 Uhr: Hr. Kfm. Riesberg u. Hr. Obligationsbesitzer Petit u. Eobisch, v. hier, v. Frankfurt a/D. zurück, Hr. Kfm. Wayer, v. Frankfurt a/D., pass. durch, Hr. Kfm. Adster u. Georgi, v. Schneeberg, pass. durch, Hr. Kfm. Manniger u. Stephan, v. Altenburg, pass. durch, Hr. Kfm. Weisflog und Schünzig, v. Sora, pass. durch, Hr. Kfm. Müdiger, v. Limbach, pass. durch, Hr. Kfm. Gerhard u. Merkel, v. Annaberg, passiren durch.

K a n s t ä d t e r T h o r.

Auf der Frankfurter Silpost, um 1 Uhr: Frau. Klien, von hier, v. Erfurt zurück, u. Hr. Rittergutsbes. Schaffhausen, v. Erfurt, passirt durch.

P e t e r s t h o r. Vacat.

H o s p i t a l t h o r.

Hr. Kfm. Asmann, v. Magdeburg, im Kranich.

Von Nachmittag 2 bis Abends 5 Uhr.

S r i m m a' s c h e s T h o r.

Hr. Landrath v. Bose, von Torgo, und Hr. v. Kalm, herzogl. braunschw. Hof-Jagd-Junker, v. Braunschweig, im Hotel de Bavere.

Auf der Dresdner Silpost: Hr. D. Stäbel und Hr. Kfm. Günz, v. hier, v. Dresden zurück, u. Hr. Kfm. Schwarz, v. Dösch, im gr. Blumenberge.

K a n s t ä d t e r T h o r.

Hr. Steppen, v. Freiburg, im Heilbrannen.
Mad. Gelbel, v. Freiburg, bei Stadtrath Otto.
Halle'sches, Peters- u. Hospitalthor: Vacant.

Red. von C. Polz.